II/1/25.00 Erg. Pl. mit 5. Änderung BAU 1. Ausf.

ERGÄNZUNGSPLAN zum BEBAUUNGSPLAN II/1/25.00 STADT BIELEFELD

GEBIET ZWISCHEN BABENHAUSER STR., STR. SPLITTENBREDE, VOLTMANNSTR., EHEM. GEMEINDEGRENZE BABENHAUSEN.

BAUNUTZUNGS-UND BAUGESTALTUNGSPLAN

ANLAGE 2 M=1:1000 1. AUSFERTIGUNG

5. ÄNDERUNG (VEREINFACHTE)

Stadt Bielefeld
Gemarkung
Babenhausen

LEGENDE

- BESTEHENDE BEBAUUNG MIT BAUGRENZE B. NEUBAU
- FIRSTRICHTUNG B. NEUBAU PARALLEL ZUR STRASSE
- 1 GESCHOSSIG, BIS 5°
- 1 GESCHOSSIG, 27-32° NUR DACHFLÄCHENFENSTER ZULÄSSIG
- 1 GESCHOSSIG, ÜBER 45
- 2 GESCHOSSIG, BIS 5°
- 2 GESCHOSSIG, 27-32° NUR DACHFLÄCHENFENSTER ZULÄSSIG
- 3 GESCHOSSIG, BIS 5°
- 4 GESCHOSSIG, BIS 5°
- VI 6 GESCHOSSIG UND HÖHER
- VI HÖCHSTZAHL D. GESCHOSSE
- (VI) GESCHOSSZAHL ZWINGEND
- DURCHGANG, ÜBERBAUUNG
- GA GARAGEN, BIS 5°
- ST STELLPLÄTZE, PRIVAT
- PARKFLÄCHEN, ÖFFENTL.
- GESCHOSSZAHL ZWINGEND
- GEHWEG, RADFAHRWEG, STANDSPUR, FAHRBAHN, SCHRAMMBORD — ÖFFENTL. VERKEHRSFL.
- ÖFFENTL. WEG
- PRIVATER WEG
- ABGRENZUNG ÖFFENTL. U. PRIV. VERKEHRSFL.
- EIN-BIS ZWEIGESCHOSSIG MAX. 60% DER LÄNGE ZWEIGESCHOSSIG (S. TEXT)
- GARAGEN NUR UNTERIRDISCH
- GARAGEN UND STELLPLÄTZE OBER-U. UNTERIRDISCH
- LÄRMSCHUTZWALL
- VORHANDENER, ZU ERHALTENDER BAUM
- GRENZE DES ÄNDERUNGS-BEREICHES

- WR REINES WOHNGEBIET
- (FH) FAMILIENHEIME
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET
- GE GEWERBEGEBIET
- o - g BEBAUUNG: OFFEN-GESCHLOSSEN
- FLÄCHE F.D. GEMEINBEDARF
- TR FLÄCHE F. VERSORGUNGSANLAGEN Z.B. TRAFOSTATION
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- DAUERKLEINGÄRTEN
- WASSERFLÄCHEN
- BÄUME ZU ERHALTEN U. ANZUPFLANZEN
- HECKE
- MAUER O. SICHTSCHUTZWÄNDE B. 2m HÖHE
- VORGESCHL. GRUNDST. GRENZE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG V. FLÄCHEN MIT UNTERSCHIEDL. NUTZUNGSMASS
- UNTERSCHIEDL. NUTZUNGART
- GEH-, FAHR UND LEITUNGSRECHT
- GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES
- HAUPT-/VORDERGEBÄUDE
- ANBAUTEN ZULÄSSIG

Ab 23.01.1991 gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.09.1977, zuletzt geändert durch die Dritte Verordnung zur Änderung der BauNVO vom 19.12.1986 – Anpassung durch die 6. Änderung des Bebauungsplanes –

Bielefeld, 23.01.1991
Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
– Planungsamt –
I. A.
Gärtner
Gärtner

Kartengrundlage: Flurkarte
Maßstab 1:1000
Bielefeld, den 15. Sept 1965
Stadtvermessungs-u. Katasteramt
Städt. Obervermessungsrat

ERGÄNZUNG EINGETRAGEN AM 6.12.1976
ÄNDERUNG EINGETRAGEN 26.9.1975
3. ÄNDERUNG EINGETRAGEN 15.9.71
ÄNDERUNG EINGETRAGEN 28.10.70
ÄNDERUNG EINGETRAGEN 26.6.67
2. ÄNDERUNG EINGETRAGEN 5.11.69

AUSSER DIESEM PLAN GEHÖREN ZUM BEBAUUNGSPLAN NOCH ANLAGE 1 - VERKEHRS-UND GRÜNFLÄCHENPLAN, DER TEXT UND DIE BEGRÜNDUNG.

BIELEFELD, DEN 4. MAI 1966

STADTPLANUNGSAMT

STÄDT. BAUDIREKTOR

II/1/25.00

Rechtsverbindlich geworden am: 08. OKT. 1979

DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEN KATASTER-UNTERLAGEN ÜBEREIN, DIE GEOMETRISCHE EINDEUTIGKEIT DER FESTSETZUNGEN WIRD FESTGESTELLT.
BIELEFELD, DEN ____
STADT BIELEFELD DER OBERSTADTDIREKTOR KATASTERAMT
LEITENDER VERMESSUNGSDIREKTOR

ENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES ERFOLGTE DURCH DAS PLANUNGSAMT DER STADT BIELEFELD.
BIELEFELD, DEN – 5. SEP. 1979
STADT BIELEFELD DER OBERSTADTDIREKTOR PLANUNGSAMT
I.A.
LEITENDER STADTBAUDIREKTOR

DIESE (R) BEBAUUNGSPLAN (ÄNDERUNG) IST GEMÄSS § 2 (1) UND (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 6.7.1979 – BGBL I S. 949 – AM ____ VOM RAT DER STADT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.
BIELEFELD, DEN ____
OBERBÜRGERMEISTER RATSMITGLIED
SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHL. DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEM. § 2a ABS 6 DES BBauG VOM 6.7.1979 BGBL I S. 949 – IN DER ZEIT VOM ____ BIS ____ ÖFFENTL. AUSGELEGEN. DIE ÖFFENLEGUNG WURDE AM ____ ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.
BIELEFELD, DEN ____
STADT BIELEFELD DER OBERSTADTDIREKTOR PLANUNGSAMT I. A.
SCHRIFTFÜHRER

DIE IN DIESEM PLAN EINGETRAGENE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST GEMÄSS § 2 (1) UND (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 6.7.1979 BGBL I S. 949 – AM ____ VOM RAT DER STADT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.
BIELEFELD, DEN ____
OBERBÜRGERMEISTER RATSMITGLIED
SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN HAT EINSCHL. DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEM. § 2a (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 6.7.1979 BGBL I S. 949 – IN DER ZEIT VOM ____ BIS ____ ERNEUT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. DIE ÖFFENLEGUNG WURDE AM ____ ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.
BIELEFELD, DEN ____
STADT BIELEFELD DER OBERSTADTDIREKTOR PLANUNGSAMT I. A.
SCHRIFTFÜHRER

~~DIE IN DIESEM PLAN EINGETRAGENE ÄNDERUNG DES BAUPLANES WURDE VOM RAT DER STADT AM ____ BESCHLOSSEN.~~ w. A.
DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 6.7.1979 – BGBL I S. 949 – UND § 4 (1) DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 19.12.1974 – GV. NW. 1975 S. 91 – VOM RAT DER STADT AM 20. SEP. 1979 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
BIELEFELD DEN 27. SEP. 1979
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED
SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 6.7.1979 – BGBL I S. 949 – MIT VERFÜGUNG VOM ____ GENEHMIGT WORDEN.
DETMOLD, DEN ____
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE
A.Z.:

DIESER ~~GENEHMIGTE~~ PLAN WIRD MIT DEM TEXT UND DER BEGRÜNDUNG GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 6.7.1979 – BGBL I S. 949 – AB 08. OKT. 1979 JEDERMANNS EINSICHT BEREITGEHALTEN. ~~DIE GENEHMIGUNG UND~~ DER ORT DER BEREITHALTUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDEN AM 1979 DIENSTSTUNDEN SIND AM 08. OKT. 19 IN DEN BEIDEN BIELEFELDER TAGESZEITUNGEN (NEUE WESTFÄLISCHE UND WESTFALEN BLATT) ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.
08. OKT. 1979
BIELEFELD, DEN ____
STADT BIELEFELD DER OBERSTADTDIREKTOR PLANUNGSAMT I. A.

2-1-2500
Nr. 5. Änd.